

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 45

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

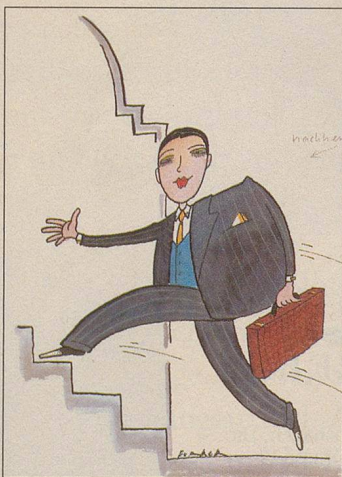
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu unserem Titelbild



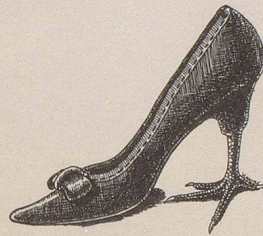
Die Kosmetikindustrie buhlt mehr und mehr auch um den Mann. Nebi-Zeichner Jürg Furrer hat es einmal mit einem Peeling, mit etwas Feuchtigkeitscreme und einem leichten, herb-männlichen Make-up versucht. Bild oben: J.F. vor, Bild unten: derselbe nach der erschöpfenden Schlammschaummaske.



(Titelbild: Jürg Furrer)

Hans H. Schnetzler:
Liebe Diana und Charles!

Den einen geht es an die Nieren, den andern ans Herz: Diana und Charles sollen in einer Ehekrise sein. Mitfühlend, wie wir sind, wollen wir nicht darüber schreiben, sondern den adeligen Liebesleidern ein paar wirklich gute Ratschläge zukommen lassen. Nützte nüt, so schadts nüt!

Aurel Schmidt:
Ketzer-Lexikon

Demokratie, Fug, Knabbern, Nachspiel, Zwischenfall ... alles geläufige Begriffe, die wir immer wieder in den Mund nehmen, ohne uns aber über ihren Inhalt im klaren zu sein. Das Ketzer-Lexikon hilft diesem Mangel sofort sowie ein für allemal ab. Man kann schliesslich nie zuviel wissen.

Nebelspalter-Leseraktion:
Original Radierungen
zum Schmunzeln

Zwei Nebelspalter-Zeichner – Jules Stauber und Oskar Weiss – haben eigens für unsere Leserinnen und Leser zwei Original Radierungen geschaffen. Sie brauchen sich nur noch zu entscheiden: für die hochalpine «Schaukelpartie» oder das «Strichcode-Zebra». Oder für beides ...



Bruno Blum:	Zeit für den schönen Mann	Seite 5
Bruno Hofer:	SCB – niene meh?!	Seite 7
Erwin A. Sautter:	Ein Dokortitel auch für Sie!	Seite 14
Bruno Knobel:	Gebenedeite Sponsoren	Seite 22
Fritz Herdi:	Mehr Aktien als Idioten – oder umgekehrt?	Seite 28
Paul Flora:	Schöne Parade	Seiten 32/33
Friedrich Schwab:	Die ewig gleichen Märchen	Seite 41



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Lécho (Chefredaktor), Hansjörg Enz
Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder

Umbruch: Werner Lippuner

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41

Der Nebelspalter erscheint jeden Donnerstag

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach,
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.–

Abonnementspreise

Schweiz: 12 Monate Fr. 92.– 6 Monate Fr. 50.–

Europa*: 12 Monate Fr. 106.– 6 Monate Fr. 57.–

Übersee*: 12 Monate Fr. 139.– 6 Monate Fr. 73.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung: Walter Vochezer-Sieber, eidg. dipl. Verkaufsleiter
Postfach 1566, 8700 Küsnacht, Tel. 01/55 84 84

Anzeigenverkauf: Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41
Yvonne Stäger, 8700 Küsnacht, Postfach 1566,
Tel. 01/55 84 84

Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258
1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66

Anzeigenadministration: Silvia Aebli, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41

Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbiges Inserate: 11 Tage vor Erscheinen.
Vierfarbiges Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1987/1